

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	05.10.2021	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss	26.10.2021	öffentlich
Jugendhilfeausschuss	17.11.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorstellung des Arbeitsbereiches "Gewalt- und Extremismusprävention" an Schulen (SystEx-Stelle)

Sachverhalt:

Das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen schuf per Erlass vom 16.04.2019 landesweit 54 neue Stellen, um die Regionalen Schulberatungsstellen der Städte und Kreise im Bereich der Gewalt- und Extremismusprävention an Schulen zu stärken.

Die Stelle zur 'Stärkung der **Präventionsarbeit von Schulen bei gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Antisemitismus, Islamismus und Salafismus sowie Rechts- und Linksextremismus - kurz: „Systemberatung Extremismusprävention“ (SystEx)**, ist organisatorisch in der Regionalen Schulberatungsstelle Bielefeld angesiedelt und wurde zum 01.08.2020 mit einer abgeordneten Lehrkraft aus der Sekundarstufe I (16 Wochenstunden bis 31.07.21 und seit 01.08.21 20,5 Wochenstunden) besetzt.

Ein Schwerpunkt der Arbeit ist neben der Gewalt- und Extremismusprävention, die Unterstützung aller Schulen in Bielefeld in der Demokratieentwicklung.

Bedarfsgerechte Beratungen, Unterstützung oder prozessorientierte Begleitung zur Thematik 'Extremismusprävention', z.B. zur Implementierung eines Präventionskonzeptes, können von allen Bielefelder Schulen angefordert werden. Individuelle Angebote werden gemeinsam mit dem Team der RSB Bielefeld und Kooperationspartnern erstellt.

Erste Fortbildungen (z. B. „Umgang mit menschen- u. demokratiefeindlichen Äußerungen im Unterricht“, „Umgang mit Verschwörungsideologien im Unterricht“ oder Workshops an Bielefelder Berufskollegs, u. a. zu den Themen „Demokratietraining“, „Warum Demokratie für junge Menschen wichtig ist“) sind inzwischen durchgeführt worden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Netzwerkarbeit mit Kooperationspartnern (wie z. B. der Polizei Bielefeld – Kommissariat Kriminalprävention und Opferschutz -, der Mobilen Beratungsstelle gegen Rechts, Wegweiser OWL, KI) im Bereich Prävention und Intervention und die Teilnahme an ersten neu gebildeten Arbeitsgruppen, alle mit dem Ziel, Schulen in der Prävention von Gewalt und Extremismus zu unterstützen.

b) Geplante Fortbildungen für das Schuljahr 2021/22:

- Umgang mit Verschwörungsideologien im Unterricht (Fortbildung für Schulpersonal);
- Umgang mit menschen- und demokratiefeindlichen Äußerungen in der Schule (Fortbildung

für Schulpersonal);

- Politische und religiöse Radikalisierung von Jugendlichen: erkennen, verstehen und vorbeugen (Fortbildung für Schulpersonal);
- Gestaltung des nächsten Fortbildungstages am ZfsL-Bielefeld zum Thema Extremismus(-prävention);
- Gestaltung eines Fortbildungstages in der Beratungslehrer*innen-Ausbildung in Rheda-Wiedenbrück zum Thema Extremismus(-prävention) (Kooperation: SystExe Gütersloh und Bielefeld);
- Organisation des Fachtages „Menschen- und demokratieverachtende Einstellungen und Verschwörungstheorien“ für die Schulteams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention in Bielefeld (SystEx und Krisenbeauftragte der RSB Bielefeld)

Dr. Witthaus
Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.